

Betreff: Finanzantrag der AG Solidarische Ökonomie für die Dokumentation des Solikon-Kongresses

Ich beantrage für 2017 3.000,- zusätzlich für die AG Solidarische Ökonomie als Beitrag zur Realisierung der Dokumentation & Update des Kongresses über Solidarische Ökonomie "Solikon", den wir im September 2015 in Berlin organisiert haben.

Wir wollen die Dokumentation des Solikons als Buch herausgeben, weil der Kongress sehr kompakt war und alle Teilnehmer leider das meiste verpasst haben.

Das Thema ist eminent politisch, denn es geht um die Fragen: wie wollen wir leben, wie können wir friedlich miteinander leben, wie können wir ein gutes Leben für alle ermöglichen. Wenn die Alternativen nicht sichtbar gemacht werden, können uns die Regierenden einhämmern, dass es keine Alternative zu ihrem ruinösen Kurs gibt.

Wenn die vielen Menschen, die bereits angefangen haben, anders zu leben und Alternativen aufzubauen, voneinander erfahren und sich vernetzen, dann entstehen profitfreie Räume, wo die Menschen durch Zusammenarbeit schaffen, was sie zum Leben benötigen und nicht mehr erpressbar sind.

Sowohl in Deutschland als auch in den vielen Ländern, die den Konkurrenzkampf gerade verlieren. Aber es ist sehr wichtig gerade hier für Alternativen zu werben.

Der Solikon hat eine enorme Menge Material produziert. Einiges liegt in schriftlicher Form vor, viele Reden wurden auf Video festgehalten, vieles muss aus dem Englischen, aus dem Portugiesischen und aus dem Französischen übersetzt werden, usw. Eine Mammothaufgabe, bei der 4 Personen einige Monate lang beschäftigt werden können. (4 Personen à € 1200,- mal 5 Monate = 19.200 €)

Wenn Attac einen substantiellen finanziellen Beitrag dazu leistet, wird dies auch in dem Buch gewürdigt - eine hervorragende Werbung für Attac.

Im Juni 2017 findet schon der nächste Kongress Solidarische Ökonomie in Athen statt und wir können im Vorfeld RIPESS - dem internationalen Netzwerk für Soziale und Solidarische Ökonomie, das den Athener Kongress mitorganisiert, sehr viel Material auf Englisch aus dem Solikon für eine ad hoc Publikation übermitteln. Es gibt auch ein Angebot, die Solikon-Dokumentation wenigstens teilweise für den Kongress in Athen ins Griechische zu übersetzen.

Mit einigen tausend Euro würde Attac es ermöglichen, Übersetzer und Redakteure zu bezahlen. Deswegen beantrage ich € 3.000 als Beitrag zur Realisierung der Solikon-Dokumentation.

Mit freundlichen Grüßen

Giuliana Giorgi